FAQ zum Übergang in die 5. Klasse des Gymnasiums Heidberg

1. Muss sich mein Kind für einen Schwerpunkt entscheiden?

Ja, Ihr Kind kann einen „Schwerpunkt“ in Klasse 5 auswählen. Dabei handelt es sich um einen Kurs, der einmal pro Woche, also 60 Minuten, gegeben wird. Die Wahl der Kurse findet kurz vor den Sommerferien (Sie werden in diesem Fall benachrichtigt.) oder zu Beginn des Schuljahres im Jg. 5 statt.

Bei den Kursen kann es sich z.B. um Theater oder experimentelle Naturwissenschaften, ein musikalisches Angebot und so weiter handeln. Für die Schüler/innen der Sportklasse ist in der Regel ihr Kadertraining bzw. der zusätzliche Sportunterricht ihr Schwerpunktkurs.

2. Wie laufen die ersten Tage und Wochen in Klasse 5 ab?

Der erste Tag (ein Montag) umfasst die Einschulungsfeier und danach eine ca. 2-3-stündige Phase in der Klasse mit den Klassenleitungen. Dort werden – neben dem Kennenlernen – die nötigen Informationen für die kommenden Tage besprochen und ausgegeben. Auch die folgenden Tage sind hauptsächlich dem Kennenlernen der Mitschüler/innen und der neuen Umgebung gewidmet. Diese ersten Tage werden überwiegend von den Klassenleitungen betreut. Erst im Verlauf der Woche kommen einzelne Fachlehrer/innen dazu. Spätestens in der zweiten Schulwoche startet dann der reguläre Unterricht nach Stundenplan. In den ersten Wochen werden die Lehrer/innen versuchen den Lernstand der Kinder zu bestimmen, um darauf nötige Wiederholungen oder Lernphasen entsprechend einplanen zu können. Die Lehrer/innen werden sich dann auf den ersten Klassenkonferenzen vor den Herbstferien zum Lernstand austauschen. Vor den Herbstferien findet eine einwöchige Projektwoche mit dem Schwerpunkt „Festigung der Klassengemeinschaft“ statt. Die ersten Wochen werden ebenso dafür genutzt, die Kinder an das selbstregulierte Lernen in den Dalton-Zeiten heranzuführen.

3. Was bedeutet „Lernen nach dem Dalton-Prinzip“?

Wir möchten unseren Schüler/innen frühzeitig die Chance eröffnen, sich selbstständig mit der Gestaltung des eigenen Lernens sowie dem Erwerb persönlich passender Lernstrategien auseinanderzusetzen.
Dazu finden zwei Drittel des Unterrichtes wie gewohnt im Klassen- oder Kursverband statt. Ein Drittel der Unterrichtszeit wird durch zwei Zeitleisten („Dalton-Zeit“) an jedem Schultag ersetzt, in denen die Schüler/innen selbstorganisiert lernen können. Als Grundlage dafür dienen Lernpläne, die von allen Unterrichtsfächern erstellt werden.
Die Schüler/innen können in jeder „Dalton-Zeit“ i.d.R. selbst entscheiden, an welchen Aufgaben/Fächern sie arbeiten, mit wem sie arbeiten und bei welchem Lehrer/in sie im Raum arbeiten. Teil der „Dalton-Zeit“
Ist auch ein regelmäßiges Feedback-Gespräch mit der Klassenleitung (in. Jg.5/6) bzw. einem Mentor. Sollte es im Rahmen des individuellen Lernprozesses nötig sein, können die Wahlmöglichkeiten für eine Weile eingeschränkt werden.
Bei dem Arbeitsablauf unterstützt werden die Schüler/innen durch den Dalton-Planer, der Eintragungen zur Anwesenheit, zur Aufgabenverteilung und zur Kommunikation ermöglicht. Die Schüler des neuen Jg. 5 werden in den ersten Wochen Stück für Stück an das Dalton-Konzept herangeführt.

Gymnasium Heidberg | Fritz-Schumacher-Allee 200 | D-22417 Hamburg
Schulleiter: Johannes Wulf | Stellvertretender Schulleiter: Peter Rickwärtz
Tel: +49 40 4289309-0 (Sekretariat) | Fax: +49 40 4289309-25 | gymnasium-heidberg@bsfb.hamburg.de | www.gymnasium-heidberg.de

PARTNERSCHULE DES NACHWUCHSLEISTUNGSSPORTS
BERUFSWAHL SIEGEL HAMBURG
Eliteschule des Fußballs
jugend forscht SCHULPREIS 2010 – 2011 – 2013

4. Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es in der Schule?

Erste Ansprechpartner /in ist natürlich die Klassenleitung bzw. bei fachlichen Fragen die Lehrkraft des jeweiligen Faches. Alle Lehrkräfte besitzen eine schulische Mailadresse, über die sie erreichbar sind.
Bei organisatorischen Fragen kann auch das Sekretariat oft weiterhelfen.
Zudem haben wir ein engagiertes Beratungsteam mit Frau Brand als schuleigene, sozialpädagogische Beratungskraft sowie den Beratungslehrkräften Fr. Frey und Hr. Fürstenberg, die sich den Kindern am Anfang des Schuljahres vorstellen wird und für alle möglichen persönlichen und schulischen Probleme ansprechbar ist. Frau Hüberes unterstützt das Team als Kinderschutzbeauftragte zusätzlich.

5. Was ist der Dalton-Planer

Der Dalton-Planer ist ein „Schul- und Lernplaner“, der von allen Schüler/innen geführt werden muss. Er enthält alle wichtigen Ansprechpersonen in der Schule, die Schulregeln, Übersichtseiten zum Noteneintrag sowie jede einzelne Schulwoche als Doppelseite, sodass dort z.B. alle Aufgaben, Mitteilungen und die Notizen aus den Feedbackgesprächen eingetragen werden können.

6. Wie werden die Kinder kulinarisch versorgt?

Unserer Caterer heißt "Mahlzeit". Das Team betreibt sowohl einen Kiosk, an dem es Getränke, Brötchen, Obst und diverse andere Leckereien gibt. Zudem kocht das Team am Gymnasium Heidberg selbst täglich frisch. Es gibt immer mehrere Gerichte zur Auswahl, davon ist mindestens ein Gericht vegetarisch. Bezahlt wird in der Regel über ein Kartensystem. Infos dazu gibt es am Kennenlernnachmittag.

7. Was passiert am Kennenlernnachmittag?

Am Kennenlernnachmittag vor den Sommerferien treffen sich die zukünftigen fünften Klasse für 90 Minuten mit ihrer zukünftigen Klassenleitung. Die Klassen gehen vom zentralen Treffpunkt aus für diese Zeit in einen Klassenraum, lernen sich ein wenig kennen und erhalten von den Klassenleitungen ein paar Informationen für den Start nach den Sommerferien.
Die Eltern können in dieser Zeit ebenfalls Informationen von der Schulleitung erhalten, individuelle Nachfragen stellen und/oder es sich bei Kaffee und Kuchen gut gehen lassen.

8. Wie/Wann findet die Einschulung statt?

Die Einschulung findet in Hamburg traditionell am Montag der ersten vollen Schulwoche nach den Sommerferien statt. Im kommenden Jahr liegt der Termin am Montag, den 24. August 2026.
Die Einschulungsfeier liegt im Vormittagsbereich und dauert ca. 60 Minuten. Danach gehen die Kinder noch bis ca. 13:00 Uhr mit den Klassenleitungen in die Klassenräume.

9. Welche zweiten Fremdsprachen bietet das Gymnasium Heidberg im Jg. 6 an?

Wir bieten im Jg. 6 Französisch, Latein und Spanisch als zweite Fremdsprache an. Eine der Sprachen muss gewählt werden. Sie wird dann vom Jg. 6 bis zum Jg. 10 unterrichtet. Sowohl die Schüler/innen im Jg. 5 als auch ihre Eltern erhalten vor der Wahl Schnupperunterricht bzw. einen Informationsabend.

10. Wie ist die Versetzung nach Klasse 6 und nach Klasse 7 geregelt?

Laut dem Hamburger Schulgesetz rücken alle Kinder von Klasse 5 nach Klasse 6 unabhängig von ihrem Notenbild auf.
Für den Übergang von der Klasse 6 in die Klasse 7 am Gymnasium sind die folgenden Bedingungen zu erfüllen:

- In den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch muss die Gesamtnote im Jahreszeugnis der Klasse 6 mindestens „ausreichend" sein. Eine „mangelhafte" (5) oder „ungenügende" (6) Leistung in einem dieser Kernfächer kann nicht durch andere Noten ausgeglichen werden.
- In den übrigen Fächern dürfen nicht mehr als zwei Fächer eine „mangelhafte" oder „ungenügende" Note aufweisen.
- Im Durchschnitt aller übrigen Fächer muss sich mindestens eine ausreichende Note ergeben.

11. Kann mein Kind in den Jahrgängen 5 und 6 die Schule bzw. die Schulform wechseln?

Die Jahrgänge 5 und 6 gelten in Hamburg als Beobachtungsstufe. Ein Wechsel innerhalb derselben Schulform, also z. B. von Gymnasium zu Gymnasium ist grundsätzlich möglich, z. B. aufgrund eines Umzugs, so dass der Schulweg unzumutbar lang wird. In diesem Fall wenden Sie sich an die aktuelle Schule. Beide Schulen müssen dem Wechsel zustimmen.
Ein Wechsel vom Gymnasium zur Stadtteilschule im Laufe des Jg. 5 und 6 ist dagegen im Normalfall nicht vorgesehen. Sollten schwerwiegende Gründe vorliegen kann in Absprache mit dem aktuellen Gymnasium ein Wechselantrag an die Schulbehörde gestellt werden, der dort entschieden wird („Einzelfallprüfung".)

Zum Ende des Jg. 6 können für den Übergang in den Jg. 7 ebenfalls freiwillige Wechselanträge an die Stadtteilschule gestellt werden, auch wenn das Notenbild den Übergang am Gymnasium erlauben würde. Nehmen Sie in diesem Fall mit der aktuellen Schule Kontakt auf, um den Wechselantrag einzuleiten.

12. Wie melde ich mich zur Nachmittagsbetreuung („Ganztag") an?

Ihr Bedarf an Nachmittagsbetreuung wird bei der Anmeldung abgefragt. Wir geben Ihnen dann die entsprechenden Unterlagen für die Anmeldung mit. Das Gymnasium Heidberg organisiert die Kernzeit von 08:00–16:00 Uhr selbstständig. Wir haben jeden Tag nach dem Unterricht bzw. nach der Mittagspause bis 16:00 Uhr eine Nachmittagsbetreuung mit angeschlossener Hausaufgabenhilfe. Verantwortliche Koordinatorin ist Frau Rudy (i.rudy@heidberg-hh.de)
Auch AG, die im Nachmittagsbereich liegen, können selbstverständlich besucht werden. Über die Anzahl der Tage je Woche, die Sie buchen möchten, entscheiden sie selbst.

13. Wie ist die Ferienbetreuung geregelt?

Im Gegensatz zur „Kernzeit" werden die Randzeiten (vor 08:00 Uhr und nach 16:00 Uhr) sowie die Ferienbetreuung in den Hamburger Schulferien durch einen externen Anbieter betreut. In unserem Fall handelt es sich um den ETV (Eimsbütteler Turnverein), der die Betreuung auf dem Gelände der benachbarten Grundschule Am Heidberg anbietet.
Die Unterlagen für die erste Anmeldung erhalten Sie bei der Anmeldung über uns (oder später über das Sekretariat). Wir leiten die Anmeldung weiter und danach setzt sich der ETV mit Ihnen in Verbindung.

PARTNERSCHULE DES NACHWUCHSLEISTUNGSSPORTS
BERUFSWAHL SIEGEL HAMBURG
Eliteschule des Fußballs
jugend forscht SCHULPREIS 2010 – 2011 – 2013

14. Ich/Wir haben den Hauptwohnsitz in Schleswig-Holstein. Kann ich mein Kind an einer Hamburger Schule (z. B. Gymnasium Heidberg) für den Jg. 5 anmelden?

Nach gültigen Gastschulabkommen zwischen den Bundesländern Hamburg und Schleswig-Holstein dürfen Sie Ihr Kind in der Hamburger Anmeldwoche an einer Hamburger Schule anmelden. Sollte an der gewünschten Schule allerdings der Fall eintreten, dass mehr Anmeldungen als Schulplätze vorhanden sind, so werden alle Anmeldungen von Hamburger Kindern zuerst erfüllt (unabhängig von der Entfernung zur Schule).

Eine Ausnahme besteht für die Schüler*innen, die in die „Sportklasse“ des Gymnasiums Heidberg aufgenommen werden. Diese werden unabhängig vom Wohnort und der Entfernung zur Schule aufgenommen.

15. Ich lebe dem anderen sorgeberechtigten Elternteil meines Kindes getrennt. Muss er/sie der Anmeldung zustimmen?

Die Anmeldung sollte von beiden Sorgeberechtigten unterschrieben sein. Alternativ kann von einem (z. B. räumlich weiter entfernt wohnenden Sorgeberechtigten) eine Einverständniserklärung beigelegt werden.

16. Wann kann ich mein/unser Kind anmelden?

Die Anmeldewoche ist in Hamburg traditionell die erste Februarwoche.

Wir bieten am Montag und Freitag von 08:00–16:00 Uhr sowie am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 09:00–19:00 Uhr Termine an sowie nach individueller Absprache, wenn sich die o. g. Zeit nicht einrichten lässt.

Die Terminbuchung für ein Anmeldegespräch erfolgt online ab Mitte Dezember – das genaue Datum finden Sie in den Terminangeboten für die Anmelderunde des jeweiligen Jahres auf der Homepage.

17. Wie läuft die Anmeldung ab?

Entweder laden Sie sich vor Ihrem Termin in der Anmeldewoche (s.o.) die Anmeldeunterlagen des Gymnasium Heidberg in der Woche zuvor (ab Ende Januar 2027) von der Homepage herunter, drucken diese aus und bringen sie ausgefüllt zum terminierten Anmeldegespräch mit. Oder Sie kommen bitte eine Viertelstunde vor dem Termin zum Sekretariat, holen sich dort die Anmeldeunterlagen heraus und füllen diese in der Schule direkt aus. Sollten Sie an einer Stelle unsicher sein, klären wir dies im Anmeldegespräch.
Die Entscheidung, ob Sie Ihr Kind mit zum Gespräch bringen, liegt bei Ihnen.

18. Welche Unterlagen benötige ich für die Anmeldung?

Sie benötigen:

- das Anmeldeformular, das sie in der Grundschule erhalten haben und in dem Sie die gewünschten Schulen vermerkt haben.
- einen Personalausweis, aus dem die aktuelle Meldeadresse hervorgeht bzw. eine Meldebestätigung

- **eine Kopie** des Halbjahreszeugnis Jg. 4 sowie den Laufbahnempfehlungsbogen (der Hamburger Grundschulen)
- ein (Pass)Foto Ihres Kindes
- bei allein Sorgeberechtigten: einen entsprechenden Nachweis für die alleinige Sorgeberechtigung
- bei getrenntlebenden Sorgeberechtigten: beide Unterschriften auf dem Anmeldebogen, den Sie in der Grundschule erhalten, bzw. eine Vollmacht
- für Kinder aus S-H: der Impfpass zum Nachweis der Masernimpfung

19. Kann ich/mein Kind sich Mitschüler/innen für die neue fünfte Klasse wünschen?

Ja, dies ist möglich. In den Anmeldunterlagen des Gymnasium Heidberg wird nach gewünschten Mitschülern/innen gefragt – allerdings dürfen maximal zwei Namen genannt werden. Wir versuchen dann zumindest einen der beiden Wünsche zu erfüllen.

20. Nach welchen Kriterien werden die angemeldeten Kinder ausgewählt?

Für den Fall, dass sich mehr Kinder anmelden, als Plätze vorhanden sind (mind. 84 Plätze + max. 26 Plätze in der Sportklasse), ist das Aufnahmeverfahren in ganz Hamburg folgendermaßen geregelt:

- Zuerst alle Härtefälle und Schüler/innen mit besonderem Förderbedarf (gilt nicht für Kinder aus Schleswig-Holstein)
- Dann alle Kinder, die bereits ein Geschwister am Gymnasium Heidberg haben (gilt nicht für Kinder aus Schleswig-Holstein)
- Danach werden die Plätze nach der Entfernung von Ihrem Wohnort zur Schule vergeben („je näher dran, desto eher drin“). Diese Entfernung wird durch ein Programm ermittelt.
- Wenn alle Kinder aus Hamburg „versorgt“ sind, werden die Kinder aus Schleswig-Holstein aufgenommen.
- Diese Regelungen gelten nicht für die Schüler/innen, die (im Vorfeld) in die Sportklasse des Gymnasium Heidberg aufgenommen werden. Dort entscheidet die Schule selbstverantwortlich über die Aufnahme nach sportlicher (und schulischer) Qualifikation.

21. Wann bekomme ich Bescheid, ob die Anmeldung erfolgreich war?

Alle Anmeldedaten werden nach der Anmeldewoche an die Schulbehörde übermittelt. Dort werden die endgültigen Aufnahmelisten erstellt. In der Regel werden dann ab Mitte April die Schulen informiert. Diese erstellen die Aufnahmebriefe und verschicken diese an Sie.
Mit den Familien aus Schleswig-Holstein werden im Anmeldegespräch dazu nähere Details besprochen.

22. Wie melde ich mein Kind krank?

Im Krankheitsfall rufen Sie morgens bitte bis 08:00 Uhr im Sekretariat des Gymnasium Heidberg an und melden Ihr Kind dort ab.